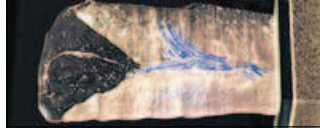


# Eine Innovation ist es, wenn der Markt Hurra schreit

Die Innova 2010 ist vergeben: Die Firma Wärmetechnik Quedlinburg Klimabau GmbH freut sich über Skulptur, Urkunde und Erfolg im Harzer Innovationswettbewerb. Umweltminister Aelkens bekennt auf der Innova-Gala, er freue sich besonders über das prämierte Unternehmen.

Von Tom Koch



**Wernigerode.** Drei Finalisten, ein Preisträger – und doch drei Gewinner: Im Harzer Innovationswettbewerb von Hochschule Harz, Ostharzer Volksbank und Volksstimme fühlte sich keines der Unternehmen als Verlierer, das am Freitagabend zu den Nominierten gehörte. Die Innova geht in diesem Jahr nach Quedlinburg (siehe auch die heutige Wirtschaftsseite), für eine Klimaanlage, die gleichzeitig Wärme und Kälte produziert und damit Ressourcen und die Umwelt schon.

Sowohl „Katronic“-Chef Karsten Frahn als auch Franz Mnich als „Microvista“-Geschäftsführer bekannnten, dass sie sich über den Finalinzug freuten. Und zumindest Mnich kündigte bereits an, am 6. Harzer Innovationswettbewerb teilnehmen zu wollen.

Zu den Gästen der „Innova-Gala“ auf Schloß Wernigerode gehörte Martin Montowski, er hatte 2008 die Innova gewonnen. Über seinen Nachfolger sagte der Geschäftsführer des Elbingeröder Diakonie-Krankenhauses: „Ich freue mich über diesen Preisträger aus mehreren Gründen. Die technologische Idee spricht für sich, und ich bin zufrieden, dass ein traditionsreiches Unternehmen erfolgreich ist, das schon einige Hochs und Tiefs erlebt und dabei alle Herausforderungen gemeistert hat.“



Vertretern der drei Finalisten der „Innova 2010“ gemeinsam mit Juroren und Initiatoren des Innovationswettbewerbs. Fotos (7): Matthias Bein



Wirtschaft, Politik und Verwaltung sind Gäste der 5. Innova-Gala.



Franz Scheffel (Wärmetechnik Quedlinburg/l.) nimmt die Glückwünsche von Umweltminister Hermann Onko Aelkens entgegen.

Wärmetechnik-Geschäftsführer Franz Scheffel war sichtlich überrascht, den Preis gewonnen zu haben; der Ingenieur hatte keine Dankesrede vorbereitet. Der Quedlinburger hob darin hervor, dass die Innova der Erfolg der gesamten Belegschaft sei. Befragt, was von der 10 000-Euro-Siegeprämie gekauft werde, kündigte er eine Investition in die Computertechnik an. Diese müsse leistungsfähiger werden, um kundenfreundlicher arbeiten zu können, so Scheffel.



Justizministerin Angela Kolb zählte zu den zahlreichen Gästen, auch Manfred Maas (Investitionsbank/r) und Oberbürgermeister Peter Gaffert ...

„dabei einen wichtigen Vorteil.“ Das schätzte auch Umweltminister Hermann Onko Aelkens (CDU) so ein, der in diesem Jahr den Innovationspreis überreichen durfte. Der Politiker sagte, der Innovationswettbewerb verbessere das Wirtschaftsklima in der Region, dafür danke er den Initiatoren. Erfreut zeigte sich Aelkens darüber, dass das Projekt der Firma Wärmetechnik deutlich mache, die aktuellen Erfordernisse der Wirtschaft und der Umwelt „bilden heutzutage



...ebenso Jürgen Sander (VEM/von links), Landrat Michael Ermrich, Frank Lehmann (Nemak) und Peter Schmidt (Industriebau).



Der Innenhof des Schlosses – einmal mehr eine passende Kulisse.